

Ihre Pflegezeitung



Themen

- Sommergruß
- **Unsere Info:**
Jahrespraktikant (m/w) gesucht
- **Bitte vormerken:**
Gottesdienst für Demenzkranke
Gesundheitstag 2017
- **Aus unseren Einrichtungen:**
Vom Jahrespraktikum zur Altenpflegeausbildung
Betriebliche Gesundheitsförderung
Betreutes Wohnen an der Weibe
- **Beratung und Pflege:**
Verhinderungspflege – Entlastung für Angehörige



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit überreichen wir Ihnen die 2. Ausgabe unserer Pflegezeitung in diesem Jahr. Sommerzeit ist häufig verbunden mit Erholungszeit und Urlaub – Abstand gewinnen vom Alltag, aus dem man nicht einfach so ausbrechen kann! Neue Kräfte in sich verspüren! Lesen Sie in unserer Pflegezeitung, dass es auch für den Alltag kleine Erholungsinseln gibt, wenn Sie als pflegende Angehörige Leistungen der Pflegekasse in Anspruch nehmen wie z.B. Verhinderungspflege oder wenn wir als Arbeitgeber darauf achten, dass es unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gut geht und wir Ihnen Möglichkeiten zur Stärkung ihrer Gesundheit durch betriebliche Gesundheitsförderung anbieten.

Außerdem stellen wir Ihnen unser Betreutes Wohnen an der Weibe vor und stellen Ihnen unsere zukünftige Auszubildende Annalena Bohn vor, die über ihren Weg zur Ausbildung in der Altenpflege berichtet. Darüber hinaus laden wir Sie herzlich zu dem einen oder anderen Termin ein.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine sonnige und erholsame Sommerzeit, einen schönen Urlaub und immer wieder kleine erquickende Auszeiten im Alltag.

Es grüßt Sie herzlich

Volker Münker

Roland Nöh

UNSERE INFO:

Bitte vormerken:

Gesundheitstag 2017 in Freudenberg

Am 22. September 2017 findet im Schulzentrum ein großer Gesundheitstag statt, der die verschiedenen medizinischen und pflegerischen Bereiche der Öffentlichkeit vorstellt und zum Netzwerken untereinander einlädt. Auch wir von der Pflege aus einer Hand gGmbH sind mit dabei und freuen uns auf Ihren Besuch.

Gottesdienst für Menschen mit Demenz, für ihre pflegenden Angehörigen und die ganze Gemeinde

Am Sonntag, 9. Juli, 15 Uhr im Ev. Gemeindezentrum mit Pfr. Ulrich Schlappa, Atempause Entlastungsdienst e.V. und Tagespflegezentrum Freudenberg. Ein Gottesdienst mit wohl bekannten traditionellen Elementen, aber kürzer als sonst. Motto: „Seht die Vögel unter dem Himmel...!“ Anschließend frohe Gemeinschaft beim Kaffeetrinken im Gemeindesaal.

Du möchtest Dich sozial engagieren und strebst eine Ausbildung in der Altenpflege an? Dann bist Du bei uns richtig! Wir, das Team

der Pflege aus einer Hand gGmbH, suchen engagierte Jahrespraktikanten (m/w) für unser Tagespflegezentrum Freudenberg, die Interesse am täglichen Umgang mit älteren und hilfebedürftigen Menschen haben. Deine Aufgabe ist die Mithilfe in der Betreuung und Pflege unserer Gäste, zum Beispiel Anreicherung von Essen und Getränken, Durchführung von Spielangeboten etc. Wir bieten Dir anschließend die Möglichkeit, Deine Ausbildung in der Altenpflege bei uns zu absolvieren.

JAHRESPRAKTIKUM
IN DER TAGESPFLEGE

AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN TEIL 1:

So kann ein Berufsweg aussehen!



Nach meinem Realschulabschluss (Mittlere Reife) habe ich, Annalena Bohn, 20 Jahre alt, zunächst eine Ausbildung zur gestaltungstechnischen Assistentin begonnen. Diese habe ich nach zwei Jahren abgebrochen, da mir die Arbeit zu einsam war und ich den direkten Kontakt zu den Menschen vermisst habe. Was nun? In Überlegung stand, dass ich in den sozialen Bereich gehe. Da mir nicht klar war, in welche Richtung meine Ausbildung gehen könnte, habe ich mich zunächst um einen Schulplatz am Berufskolleg AHS im Fachbereich Gesundheit und Soziales beworben. Über die Zusage für einen Schulplatz habe ich mich sehr gefreut, denn nun stand meinem Fachabitur nichts mehr im Wege. In der 11. Klasse bedeutete dies für mich zudem, dass ich in den sozialen Arbeitsbereich schnuppern konnte, da ich ein einjähriges Praktikum zu absolvieren hatte. Ich habe mich erkundigt, welche Möglichkeiten es vor

Ort für ein solches Praktikum gibt. Insbesondere die Tagespflege hat mein Interesse geweckt und ich habe mich sofort vor Ort erkundigt. Nachdem ich einen Tag zur Probe gearbeitet hatte, konnte ich mir sehr gut vorstellen, dass ich dort das Jahrespraktikum absolviere. In dieser Arbeit bin ich auch nicht enttäuscht worden. Ich habe mich schnell ins Team integriert und bin gut in die Tagesstruktur und den Ablauf der Tagespflege hineingekommen.

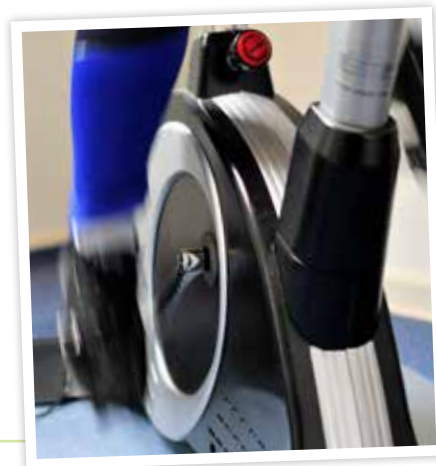
„Besonders wichtig war mir der tägliche Kontakt zu den Menschen. Jeder hat seine eigene Geschichte und wenn die Gäste von sich erzählt haben, merkte ich, dass sie übers Erzählen so richtig aufblühten.“

Für mich persönlich war es schön, frühere Gewohnheiten kennenzulernen. Ich habe aber auch Einblicke in pflegerische Tätigkeiten erhalten. Dieses hat in mir den Wunsch geprägt, dass ich gern in der Pflege bleiben wollte. Um dies zu festigen, habe ich mich noch um ein Praktikum in der ambulanten Pflege bemüht. In diesen zwei Monaten habe ich die pflegerische Tätigkeit noch intensiver kennenlernt und ich habe gemerkt, dass mir diese Tätigkeit liegt. Mein Berufswunsch für eine Ausbildung in der Pflege nahm immer mehr Gestalt an. Doch zunächst habe ich meine Fachoberschule mit der Fachhochschulreife abgeschlossen. Und nun läuft es richtig rund für mich, denn im Oktober starte ich bei Pflege aus einer Hand gGmbH die dreijährige Ausbildung zur Altenpflegerin.

Betriebliche Gesundheitsförderung für unsere Beschäftigten

Wir nehmen teil! Die Gesundheit unserer Mitarbeiter ist uns wichtig! Gesunde Bewegung gehört zu unserem täglichen Leben – wir vergessen das nur manchmal. Wir möchten Menschen dafür begeistern, wieder etwas mehr für sich zu machen. Seit 1. Juni 2017 können unsere Mitarbeiter ein ortsansässiges Fitnessstudio kostenfrei besuchen und das vielfältige Angebot nutzen: Training am Gerät, Teilnahme an verschiedenen Kursen wie z.B.

Zumba, Pilates, Indoorcycling etc. oder ein Besuch der Sauna. Ein gesunder, erfolgreicher Betrieb braucht gesunde, leistungsfähige, motivierte und engagierte Mitarbeiter. Gerade in der Pflege sind wir auf einen starken Rücken angewiesen. Denn nur gesunde und aktive Mitarbeiter führen eine gute Pflege durch! So hoffen wir mit dieser Möglichkeit ein attraktives Angebot für unsere Mitarbeiter gesetzt zu haben.



Betreutes Wohnen an der Weibe

Sieben seniorengerechte und barrierefreie Wohnungen sind jetzt mit unserem „Betreutes Wohnen an der Weibe“ in unserer neuen Wohnanlage an der Bahnhofstraße 44 entstanden:

drei Weitere neu über unserem Fortbildungsraum. Aus dem ehemaligen Geschäftshaus ist das Projekt buchstäblich erwachsen. Das Dach wurde abgerissen und moderner Wohnraum wurde gebaut. Die darunter liegende Etage wurde entkernt, um auch hier behagliches Wohnambiente zu gestalten. In der ersten und zweiten Etage sind jeweils zwei Wohnungen mit 62 und 103 qm entstanden. Parallel dazu wurde über dem Schulungsraum gebaut: Die drei Wohnungen sind über einen Laubengang zu erreichen, der die Optik des mit klaren Linien gestalteten Gebäudes auflockert – unter dem Einschnitt fließt die Weibe.

scheibe vermeidet eine optische Trennung. Über ein zentrales Treppenhaus oder den neu eingebauten Aufzug gelangt man in die, in energieeffizienter Bauweise gebaute, Wohnanlage. Die Wärme der Fußbodenheizung kommt von einem Blockheizkraftwerk. Die Verkehrsanbindung in alle Richtungen ist optimal. Zu Fuß und ebenerdig gelangt man schließlich zur nahen Bushaltestelle.

Die hochwertig ausgestatteten Wohnungen verfügen über eine geräumig Wohnküche und Schlafzimmer. Das barrierefreie Badezimmer mit Dusche ohne Stufe bietet Platz für Waschmaschine und Trockner. Jede Wohnung verfügt über einen Balkon. Zwei Wohnungen mit 103 qm sind noch zu erwerben. Diese beiden Wohnungen sind zusätzlich mit einer Gästetoilette sowie einem weiteren Raum konzipiert, der als Arbeits- oder

Seit Herbst 2015 ist unser Pflegedienst im Erdgeschoss angesiedelt und sämtliche Verwaltungsaufgaben werden direkt vor Ort erledigt. Es besteht die Möglichkeit, bei Bedarf weitere Serviceleistungen bis hin zu pflegerischen und medizinischen Leistungen in Anspruch zu nehmen. Nach Absprache steht für Feiern der Schulungsraum mit Teeküche und behindertengerechter Toilette bereit. Für jede Wohnung gibt es einen Stellplatz.

Schlafzimmer genutzt werden kann. Ein Clou sind hier die französischen Balkone: Die großen, bodentiefen Fenster lassen sich öffnen – eine Glas-



Außenansicht

Direkt vor Ort gibt es ein Einkaufszentrum und ärztliche Versorgung. Das Betreute Wohnen bietet zudem die Option Hilfe in Anspruch zu nehmen, wenn diese benötigt wird. Als zusätzliche Dienstleistungen kann unter anderem auf die pflegerische Versorgung, Hilfen im Haushalt, Betreuungsdienste, Menüservice und Hausnotruf sowie Fahrdienste durch uns zurückgegriffen werden. Betreutes Wohnen bedeutet, ein selbstständiges Leben in den eigenen vier Wänden zu führen, aber zugleich die Sicherheit zu haben, bei Bedarf gewisse Dienstleistungen zu nutzen. Es war ein umfangreiches Bauvorhaben, mit dem die Herren Roland Nöh und Volker Münker den neuen Wohnraum schafften:

Im Altbestand sind vier Wohnungen entstanden,



v.l. Roland Nöh und Volker Münker



Innenansicht



Innenhof

Entlastung für Angehörige durch Verhinderungspflege

Verhinderungspflege – Nutzen Sie Ihren Anspruch
Durch die Verhinderungspflege sollen pflegende Angehörige durch einen Pflegedienst entlastet werden, wenn sie die Pflege, mit der sie sonst betraut sind, aus einem bestimmten Grund nicht ausführen können.

Welche Voraussetzungen müssen für die Verhinderungspflege erfüllt werden?

Gründe für die Inanspruchnahme können sein: Urlaub, Krankheit, RehaMaßnahmen, aber auch ein Theaterbesuch, Teilnahme an einem Pflegekurs usw. Allerdings müssen die pflegenden Angehörigen nicht zwingend einen Grund für die Inanspruchnahme einer Verhinderungspflege angeben.

Ansonsten gelten folgende Voraussetzungen:

- Es muss mindestens der Pflegegrad 2 vorliegen.
- Der zu Pflegenden muss durch eine private Pflegeperson (Angehörige, Freunde) mindestens 6 Monate zuvor betreut worden sein. Der Beginn der Pflegezeit wird meist mit dem Zeitpunkt der Genehmigung der Pflegestufe / des Pflegegrades gleichgesetzt. (Tritt ein erneuter Fall ein, der eine Verhinderungspflege erfordert, entfällt die 6-monatige Wartezeit.)
- Wird der zu Pflegenden ausschließlich über einen Pflegedienst betreut und nicht von den Angehörigen, können die Angehörigen keine Verhinderungspflege beantragen.

Wie hoch sind die Erstattungen für die Verhinderungspflege?

- Bei Pflegegrad 2 bis 5 erhalten Sie eine Erstattung von bis zu maximal 1.612 €.
- Wird die Verhinderungspflege durch eine verwandte Person (einschließlich 2. Verwandtschaftsgrad) oder eine in häuslicher Gemeinschaft des Pflegebedürftigen lebenden Person durchgeführt, ist die Kostenerstattung auf den Betrag des Pflegegeldes beschränkt.
- Für alle anderen Personen und gewerblichen Dienstleister zahlt die Pflegekasse 1.612 €.
- Den Pflegekassen sind zur Abrechnung der Verhinderungspflege die Belege vorzulegen.

Verhinderungspflege mit Kurzzeitpflege verrechnen:

Für die Verhinderungspflege kann auch noch 50 % der Kurzzeitpflege angerechnet (kombiniert) werden, sofern für diesen Betrag im laufenden Kalenderjahr noch keine Kurzzeitpflege in Anspruch genommen wurde. Somit würde sich der bereitgestellte Betrag für die Verhinderungspflege von 1.612 € auf 2.418 € erhöhen.

Wie muss die Verhinderungspflege beantragt werden?

Der Antrag wird bei der zuständigen Pflegekasse gestellt. Die meisten Pflegekassen haben das Antragsformular online zum Download bereitgestellt.

Im Allgemeinen empfehlen die Pflegekassen, vor Antritt der Verhinderungspflege, sich mit der Kasse in Verbindung zu setzen, um sich über die Höhe und Dauer der Leistungen umfassend beraten zu lassen. Die Verhinderungspflege muss jedoch nicht zwingend im Voraus beantragt werden.

Was ist der Unterschied zwischen Verhinderungspflege und stundenweiser Verhinderungspflege?

Der Unterschied liegt in der Anrechnung auf das Pflegegeld bzw. die Pflegesachleistungen und in der zeitlichen Begrenzung. Im Klartext heißt das:

A) Reguläre Verhinderungspflege

- Diese dauert länger als 8 Stunden pro Tag.
- Das Pflegegeld wird für die Zeit der Verhinderungspflege gekürzt.
- Die Verhinderungspflege ist begrenzt.

B) Stundenweise Verhinderungspflege

- Dauert pro Tag weniger als 8 Stunden.
- Das Pflegegeld wird für diese Zeit nicht gekürzt (nicht angerechnet).
- Verhinderungspflege unter 8 Stunden wird nicht auf die regulären Verhinderungstage angerechnet.

ACHTUNG: Es ist nicht entscheidend, wie lange z.B. ein Pflegedienst, eine Privatperson usw. die Verhinderungspflege ausübt, sondern wie lange Sie als regulär pflegende Person abwesend sind.

Beispiel: Sie als betreuende Person pflegen Ihren Vater. Heute nehmen Sie sich eine Auszeit und gehen mit Ihrem Sohn in den Zoo. Insgesamt sind Sie 10 Stunden außer Haus. Während Ihrer Abwesenheit wird ein Pflegedienst benötigt, der 2 x für jeweils 1 Stunde für Sie in der häuslichen Umgebung die Verhinderungspflege ausübt (also insgesamt 2 Stunden). Da Sie insgesamt 10 Stunden außer Haus waren, werden alle Leistungen nach dem obigen Schema A) abgerechnet und nicht nach Schema B) Stundenweise Verhinderungspflege. D.h., obwohl der Pflegedienst nur 2 Stunden Verhinderungspflege erbrachte, wird Ihre „Freizeit“ von 10 Stunden als Berechnungsgrundlage herangezogen, Ihr Pflegegeld wird gekürzt und die Verhinderungspflegezeit von max. 42 Tagen pro Jahr wird ebenfalls angerechnet. Wenn es sich einrichten lässt, sollten Sie also nicht mehr als 7 Stunden und 59 Minuten stundenweise Verhinderungspflege in Anspruch nehmen.

WIR HELFEN IHNEN GERNE...

Wünschen Sie mehr Informationen über die Themen in dieser Ausgabe oder über dieses Unternehmen?
Gerne senden wir Ihnen weiteres Informationsmaterial zu.

Unsere Bürozeiten:
Mo. - Fr.: 08.00 - 16.00 Uhr

Herausgeber: Pflege aus einer Hand gGmbH · www.pflege-aus-einer-hand.de



RUFEN SIE UNS AN
Telefon: 02734/47500
Telefax: 02734/47510



SCHREIBEN SIE UNS
info@pflege-aus-einer-hand.de



Bahnhofstr. 44
57258 Freudenberg